Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 50 (1932)

Heft: 2

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 5. Januar
1932

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 5 janvier
1932

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

L. Jahrgang — Lme année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 2

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — **Abonnement:** *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 25 Cts. — **Annoncen-Regie: Publicitas A. G.** — **Insertionspreis: 50 Cts.** die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — **Abonnements:** *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts. — **Régie des annonces: Publicitas S. A.** — **Prix d'insertion: 50 cts.** la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 2

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio di una società anonima.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Espagne: Agio. / France: Contingents d'importation de certaines marchandises étrangères pendant le premier trimestre de 1932; Importation des bois étrangers. / Litauen: Zollerhöhungen. / Niederlande: Erhöhung der Einfuhrzölle. / Polen: Einfuhrverbote. / Spanien: Zollvergütungen zugunsten der einheimischen Automobilindustrie. / Wochenausweis der schweizerischen Nationalbank. — Situation hebdomadaire de la Banque nationale suisse. / Postgiroverkehr, internationaler, Ueberweisungskurse. — Service international des virements postaux, cours de réduction.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber des Kassascheins Nr. 4685, Serie S, 4¾ %, von Fr. 5000.— der Kantonalbank von Bern, lautend auf den Inhaber, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 1²)

Bern, den 28. Dezember 1931. **Richteramt Bern,**
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Es wird vermisst: Eine 4½ % Obligation der Schweizerischen Volksbank Luzern Nr. 13766 auf den Inhaber lautend, zu Fr. 1000.—, ausgestellt am 29. September 1930 und fällig am 1. Dezember 1933, versehen mit Semestercoupons per 1. Februar 1931 u. ff.

Der Inhaber wird aufgefordert, diese Obligation innerhalb 3 Jahren, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Stadt vorzuweisen, andernfalls dieselbe totgerufen wird.

Luzern, den 29. Dezember 1931. (W 3²)
Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:
Glanzmann.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die erfolglos ausgeschriebene 4¾ % Inhaber-Obligation des Schweizerischen Bankvereins Zweigniederlassung Herisau Nr. 76631 von Fr. 3000.— mit Coupons per 15. Januar 1927 u. ff. ist vom Obergerichte von Appenzell A.-Rh. mit Beschluss vom 28. Dezember 1931 ungültig erklärt worden.

Trogen, den 28. Dezember 1931. (W 563²)
Die Obergerichtskanzlei.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung zu Eintrag vom 21. Dezember 1931. **Mamut-Zeitungsverlag Aktiengesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 300 vom 24. Dezember 1931, Seite 2769). Der Name des Verwaltungsratsmitgliedes Landau lautet richtig Roman (nicht Robert) Landau, Bankier, von und in Zürich.

1931. 28. Dezember. **Bank für Orientalische Eisenbahnen (Banque des Chemins de fer Orientaux),** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1930, Seite 144). Die Generalversammlung der Aktionäre vom 14. Dezember 1931 hat die Rückzahlung der 13,344 Vorzugsaktien zu Fr. 1000 konstatiert; sie hat ferner die Rückzahlung von je Fr. 150 auf die 50,000 zu 50 % einbezahlten Stammaktien zu bisher Fr. 600 beschlossen; ihr Nominalwert wurde auf Franken 150 herabgesetzt. Die §§ 7, 8, 9, 15, 22 bis und 46 bis der Gesellschaftsstatuten wurden aufgehoben und die §§ 5, 29, 41, 46 und 48 revidiert. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Das Aktienkapital der Gesellschaft von bisher Fr. 43,344,000 beträgt nun Franken 7,500,000, eingeteilt in 50,000 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 150.

Baugeschäft. — 29. Dezember. Die Firma **Knell & Co.,** in Horgen (S. H. A. B. Nr. 305 vom 30. Dezember 1926, Seite 2278), Baugeschäft, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Fritz Knell, Kommanditärin: Luise Knell geb. Tschanz, ist infolge Verkaufs des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Textilwaren. — 29. Dezember. Inhaberin der Firma **Emma Rappaport,** in Zürich 4, ist Frau Wwe. Emma Rappaport geb. Pines, polnische Staatsangehörige, in Zürich 4. Textilwaren en gros. Agnesstrasse 7.

Buchbinderei usw. — 29. Dezember. Inhaber der Firma **Jakob E. Strothmann,** in Zürich 2, ist Jakob Emil Strothmann-Schneider, von Zürich, in Zürich 3. Buchbinderei, Fabrikation von Photo-Alben. Gotthardstrasse 59.

29. Dezember. **Textilwarenfabrik Gut Aktiengesellschaft (Textile Manufacture Gut S. A.),** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 271 vom 18. November 1922, Seite 2196). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 15. Dezember 1931 wurde in Revision von § 1 der Gesellschaftsstatuten der Sitz von Zürich nach Wallisellen verlegt. Geschäftslokal: Herzogenmühle.

Tricotagen. — 29. Dezember. Inhaberin der Firma **Clara Gut,** in Zürich 6, ist Clara Gut, von Zürich, in Zürich 6. Detailhandel in Tricotagen. Walchestrasse 9.

29. Dezember. In der Firma **Accumulatoren-Fabrik Oerlikon,** in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 300 vom 21. Dezember 1928, Seite 2410), ist die Prokura von Ernst Speckert erloschen.

29. Dezember. Die Firma **Vero A.-G. Vertriebs-Organisation,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 45 vom 25. Februar 1931, Seite 395), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Hornbachstrasse 56, Zürich 8.

Metalle. — 29. Dezember. Firma **Voegeli & Co.,** in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 291 vom 27. Dezember 1922, Seite 2374), Handel und Vertretungen in Metallen. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Walter Voegeli wohnt nunmehr in Lausanne.

Schreibmaterialien. — 29. Dezember. Inhaber der Firma **Albert Brunner-Schluep,** in Männedorf, ist Albert Brunner-Schluep, von Niederweningen, in Männedorf. Schreibmaterialienhandlung. Obere Bühlen.

Damenwäsche. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Moritz Pugatsch,** in Zürich 3, ist Moritz Pugatsch, von Ober-Engstringen, in Zürich 3. Feine Damenwäsche nach Mass. Stationsstrasse 19.

Tricotagen, Wäsche. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Benzion Rabner,** in Zürich 4, ist Benzion Rabner, polnischer Staatsangehöriger, in Zürich 4. Vertretungen in Tricotagen und Wäsche. Kanzleistrasse 117.

Verwertung von Patenten usw. — 30. Dezember. Unter der Firma **Extractochemie A.-G. (Extractochemie S. A.)** hat sich, mit Sitz in Zürich, auf unbeschränkte Dauer am 15. Dezember 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Verwertung von Patenten und Verfahren technischer und chemischer Art und die Vornahme der hiermit zusammenhängenden Finanz- und Handelsgeschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 200,000, eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Als offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt. Der aus mindestens zwei Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Der Verwaltungsrat bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Prinzipiell müssen stets mindestens zwei Mitglieder des Verwaltungsrates zur Führung der Firmaunterschrift berechtigt sein. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Gustav Wirth, Jurist, von Alpthal (Schwyz), in Zürich, Präsident; Edmund von Ernst, Banquier, von und in Bern, und Dr. Friedrich Supf, Chemiker, deutscher Staatsangehöriger, in Tägerwilen. Als Direktor ist ernannt: Wilhelm Meyerweissflog, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich. Die genannten Verwaltungsratsmitglieder und der Direktor führen unter sich je zu zweien Kollektivunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Ackermannstrasse 7, Zürich 7.

Elektrische Neuheiten. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Jacques Isler,** in Zürich 1, ist Jacques Isler, von Wädenswil, in Zürich 1. Handel in elektrischen Neuheiten. Spiegelgasse 9.

Drogerie, Kolonialwaren, Bäckereieinrichtungen usw. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Alfons Arnold,** in Seebach, ist Alfons Arnold-Morger, von und in Seebach. Drogerie, Kolonialwaren; Bäckerei- und Konditorei-Einrichtungen. Zürichstrasse 8.

Herrenkleider, Stoffe. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Gerschon Rosenbaum,** in Zürich 4, ist Gerschon gen. Georg Rosenbaum-Rosenbaum, von Ober-Engstringen, in Zürich 4. Handel in Herrenkleidern und -Stoffen. Elsastrasse 17.

Tafelbestecke, Silberwaren, Uhren. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Gruber-Vital,** in Effretikon-Illnau, ist Thomas Emil Gruber-Vital, von Zürich, in Effretikon. Handel in Tafelbestecken, Silberwaren und Uhren.

Photographische Vergrösserungen. — 30. Dezember. Inhaberin der Firma **Fanny Rappaport,** in Zürich 4, ist Fanny Rappaport false Bloch geb. Baschches, polnische Staatsangehörige, in Zürich 4. Photographische Vergrösserungen. Pflanzschulstrasse 36.

Dachdeckergeschäft usw. — 30. Dezember. Die Firma **Ernst Schürch,** in Seebach (S. H. A. B. Nr. 61 vom 16. März 1931, Seite 558), Dachdeckergeschäft und Handel mit Bedachungsmaterial, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Dachdeckergeschäft usw. — 30. Dezember. Ernst Schürch, von Heimiswil (Bern), in Seebach, Adolf Gantenbein, von Grabs (St. Gallen), in Lugano, und Fritz Hänggi, von Laupen (Bern), in Seebach, haben unter der Firma **Schürch, Gantenbein & Co.,** in Seebach, eine Kollektivgesellschaft eine

gegangen, welche am 1. Januar 1932 ihren Anfang nehmen wird. Der Gesellschafter Ernst Schürch führt die rechtsverbindliche Unterschrift mit je einem der beiden andern Gesellschafter kollektiv. Dachdeckergeschäft und Verkauf von Bedachungsmaterial. Wehntalerstrasse 11.

Pflästereigeschäft. — 30. Dezember. Die Firma **Watzel & Fries**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1927, Seite 2), Pflästereigeschäft, Gesellschafter: August Watzel und Josef Fries, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma « Josef Fries, Ing. », in Zürich 4.

Inhaber der Firma **Josef Fries, Ing.**, in Zürich 4, ist Josef Fries, von Zürich, in Zürich 4. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma « Watzel & Fries », in Zürich 4. Pflästereigeschäft und Makadam-Beläge. Pflanzschulstrasse 9.

Pflästereigeschäft. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **August Watzel**, in Zürich 3, ist August Watzel, von Zürich, in Zürich 3. Pflästereigeschäft. Alte Seehahnstrasse 17.

Industrielle Bedarfsartikel. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Carl Bodmer**, in Seebach, ist Carl Bodmer-Fassnacht, von Trüllikon, in Seebach. Handel in industriellen Bedarfsartikln. Zürichstrasse 29.

Waren aller Art. — 30. Dezember. Carl Scheffer, von Zürich, und Armin Federspiel, von Ems (Graubünden), beide in Küsnacht, haben unter der Firma **Scheffer & Cie.**, in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 2. Januar 1932 ihren Anfang nehmen wird. Agentur in Waren aller Art. Bahnhofquai 15.

Strumpfwaren. — 30. Dezember. Die Firma **Samuel Kahn**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1928, Seite 325), Handel in Strumpfwaren en gros, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Textilwaren. — 30. Dezember. Jaeques Gottlieb, bayrischer Staatsangehöriger, in Zürich 2, und Samuel Kahn, von Mühlhausen (Elsass), in Zürich 1, haben unter der Firma **Jacques Gottlieb & Co.**, in Zürich 2, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1932 ihren Anfang nehmen wird. Vertretungen in Textilwaren. Gartenstrasse 14.

Einrahmungen, Haarbijouterien usw. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Chaskiel Lewkowicz**, in Zürich 6, ist Chaskiel Lewkowicz-Rosenbaum, polnischer Staatsangehöriger, in Zürich 6. Handel in Semi-Email-Einfassungen, Einrahmungen und Haarbijouterien. Lägernstrasse 14.

Betriebswissenschaftliche Instrumente usw. — 30. Dezember. Die Firma **Paul Maier, vorm. Borsari & Maier**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 151 vom 3. Juli 1931, Seite 1459), Vertretung in betriebswissenschaftlichen Instrumenten, ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma « Borsari & Maier », in Zürich 8, über.

Arnoldo Borsari, von und in Lugano, und Paul Maier, von Zürich, in Zürich 8, haben unter der Firma **Borsari & Maier**, in Zürich 8, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1932 ihren Anfang nehmen wird. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma « Paul Maier, vorm. Borsari & Maier », in Zürich 8. Nur der Gesellschafter Paul Maier führt die Firmaunterschrift. Vertretung in betriebswissenschaftlichen Instrumenten und Artikeln für Autos. Seefeldstrasse 62.

Waren aller Art. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Jakob Eberli**, in Winterthur 3, ist Jakob Eberli, von Winterthur, in Winterthur-Seen. Handel und Vertretungen in Waren aller Art. Am Bühlhofweg.

Restaurant. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Jakob Hottinger-Preisig**, in Zürich 4, ist Jakob Hottinger, von Wädenswil, in Zürich 4. Restaurationsbetrieb. Müllerstrasse 25.

Graphische Gewerbe. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Ernst Liechti**, in Zollikon, ist Ernst Liechti, von Landiswil (Bern), in Zollikon. Fachgeschäft für das graphische Gewerbe. Dufourstrasse 24.

Reklamezugabe-Artikel usw. — 30. Dezember. Inhaberin der Firma **Olga Reichenberg**, in Zürich 6, ist Frau Olga Reichenberg geb. Neuhauser, von Häggenschwil (St. Gallen), in Zürich 6. Reklamezugabe-Artikel, Wandkalender-Verlag; Lederwaren. Pflugstrasse 7.

Oel- und Fettwaren. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Heinrich Tobler**, in Stäfa, ist Heinrich Tobler-Müller, von Zollikon, in Stäfa. Oel- und Fettwaren. Industriestrasse.

Herrenkleider. — 30. Dezember. Die Firma **Salomon Meth**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 35 vom 11. Februar 1928, Seite 280), Fabrikation von und Handel in Herrenkleidern, verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal Löwenstrasse 16, Zürich 1.

Baumwollspinnerei. — 30. Dezember. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Ed. Bühler & Co.**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 113 vom 19. Mai 1931, Seite 1082), Baumwollspinnerei, ist die Prokura von Fritz Hämmerli erloschen. Dagegen erteilt die Firma Einzelprokura an Emil Thomer, von Zürich, in Winterthur.

30. Dezember. **Privatkrankenhaus Sanitas des Institutes St. Joseph**, Filiale in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 125 vom 31. Mai 1928, Seite 1062), Hauptsitz in Ilanz. Die bisherige Assistentin Schwester Maria Gregoria Paly wurde zur Oberin, und die bisherige Oberin Anna gen. Josefa Dominika Walz wurde zur Assistentin der Zweigniederlassung gewählt. Die Genannten führen wie bisher Einzelunterschrift.

Brennmaterialien, Fuhrhalterei. — 30. Dezember. Die Firma **Robert Schmid**, in Erlenbach (S. H. A. B. Nr. 150 vom 30. Juni 1927, Seite 1203), Kohlen- und Holzhandlung, Fuhrhalterei, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Artikel für Konditoreibedarf usw. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Heinrich Scheller**, in Kilchberg, ist Heinrich Scheller, von und in Kilchberg. Handel in Artikeln für Konditoreibedarf und Nährmitteln. Kreuzstrasse 6.

Textilwaren. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Paul Zimmermann**, in Zürich 6, ist Paul Zimmermann, von Leibstadt (Aargau), in Zürich 6. Vertretungen in Textilwaren. Neue Beckenhofstrasse 41.

Kohlen und Holz. — 30. Dezember. Die Firma **Eugen Steinmann**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 86 vom 13. April 1928, Seite 730), Kohlen- und Holzgrosshandlung, ist infolge Gründung einer Aktiengesellschaft erloschen.

Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Eugen Steinmann Kohlenhandels-Aktiengesellschaft**, in St. Gallen, eingetragen im Handelsregister des Kantons St. Gallen seit 12. September 1931 (S. H. A. B. Nr. 226 vom 29. September 1931, Seite 2090), hat in Zürich unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Zweck der Gesellschaft ist Uebernahme und Fortbetrieb der bisherigen Einzelfirma « Eugen Steinmann, Kohlengrosshandlung », in St. Gallen, mit Niederlassungen in Zürich, St. Moritz und Pontresina, sowie der Handel in Kohlen und Brennstoffen überhaupt. Das Grundkapital der Gesellschaft, deren Statuten am 1. September 1931 festgelegt wurden, beträgt Fr. 500,000, eingeteilt in 100 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 5000. In den vom Gesetz vorgeschriebenen Fällen erfolgen die Bekanntmachungen nach aussen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat aus ein oder mehreren Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Zurzeit ist einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift Eugen Steinmann-Kaestle, Kaufmann, von und in St. Gallen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Lucie Hirschmann, deutsche Staatsangehörige, in Zürich; Louise Lanz, deutsche Staatsangehörige, in St. Gallen; Hans Graf, von Küttigen (Aargau), in Herisau, und Otto Künzler, von Kesswil, in St. Gallen. Geschäftslokal: Freigutstrasse 7, Zürich 2.

Genuss- und Lebensmittel. — 31. Dezember. Inhaber der Firma **Moise Aisenberg**, in Zürich 6, ist Moise Aisenberg-Lucas, rumänischer Staatsangehöriger, in Zürich 6. Fabrikation von und Handel in Genuss- und Lebensmitteln sowie Gebrauchsgegenständen. Schindlerstrasse 26.

Bureau-Artikel. — 31. Dezember. Inhaber der Firma **Normann Som**, in Zürich 2, ist Normann Som, von Götighofen und Buchackern-Sulgen (Thurgau), in Zürich 2. Handel in Bureau-Artikeln. Studackerstrasse 21.

Glasperlen usw. — 31. Dezember. Inhaber der Firma **Franz Vogel**, in Zürich 1, ist Franz Vogel-Dillier, tschechoslowakischer Staatsangehöriger, in Zürich 6. Handel in Glasperlen und Vertretung in Glaswaren. Zähringerstrasse 13.

Manufakturwaren. — 31. Dezember. Inhaber der Firma **Hermann Kramer**, in Zürich 3, ist Hermann Kramer-Schmid, von Zürich, in Zürich 3. Manufakturwaren en gros. Weststrasse 19.

Wein. — 31. Dezember. Inhaber der Firma **Walter Brändlin-Stapfer**, in Stäfa, ist Walter Brändlin-Stapfer, von und in Stäfa. Weinhandlung. Im Haslenbach.

31. Dezember. « Krokodilhaut Import Aktiengesellschaft », in Zürich (S. H. A. B. Nr. 197 vom 25. August 1930, Seite 1758). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. Dezember 1931 haben die Aktionäre die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Als Liquidator ist das alleinige Verwaltungsratsmitglied Dr. Isidor Riemer bestellt, welcher für die Firma **Krokodilhaut Import Aktiengesellschaft in Liq. (Société Anonyme pour l'importation de peaux de crocodile en liq.) (Crocodiles Skin Importation Co. Limited in liq.)** wie bisher allein die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

Trikot- und Manufakturwaren. — 31. Dezember. Inhaber der Firma **Schloma Wohlman**, in Zürich 2, ist Schloma (Szloma) Wohlman, polnischer Staatsangehöriger, in Zürich 2. Trikot- und Manufakturwaren. Sternenstrasse 21.

31. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Louis Meyer & Co. Schweizerisches Aetzwerk, vormals Daubenmeier & Meyer**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 212 vom 10. September 1924, Seite 1512), Schilder- und Metallwarenfabrik, erteilt Prokura an Lilly Lina Meyer, von und in Zürich.

31. Dezember. Die **Immobilien-Genossenschaft L'Avenir in Liq.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 177 vom 3. August 1931, Seite 1685), hat die Liquidation beendigt. Diese Firma wird daher gelöscht.

China- und Japanwaren. — 31. Dezember. Die Firma **Kunze-Rihm**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 128 vom 3. Juni 1927, Seite 1020), Import von China- und Japanwaren, verzeigt als Geschäftslokal Bahnhofstrasse 22. Die Inhaberin wohnt in Zürich 7.

Gemischtwaren, Kinematograph. — 31. Dezember. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der Direktion der Volkswirtschaft des Kantons Zürich vom 14. Dezember 1931:

Inhaber der Firma **Adolf Kägi**, in Höngg, ist Adolf Kägi-Gubler, von Bauma, in Höngg. Gemischtwarengeschäft: Zürcherstrasse 140, und Betrieb eines Kinematographentheaters in Horgen.

Radioapparate. — 31. Dezember. **Radiophon A.-G. (Radiophone S. A.)**, in Stäfa (S. H. A. B. Nr. 198 vom 26. August 1930, Seite 1766). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. November 1931 haben die Aktionäre die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Aktiven und Passiven gehen an die Firma « Walter Rüeger Nachf. der Radiophon A. G. », in Stäfa, über. Die eingangs genannte Firma wird daher gelöscht.

Inhaber der Firma **Walter Rüeger, Nachf. der Radiophon A.-G.**, in Stäfa, ist Walter Rüeger, von Männedorf, in Stäfa. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma « Radiophon A.-G. », in Stäfa. Handel in Radioapparaten. Zum Rosengarten.

Tapezierergeschäft, Möbelhandlung. — 31. Dezember. Inhaber der Firma **Karl Schläpfer**, in Winterthur 1, ist Karl Schläpfer, von Winterthur, in Winterthur 1. Tapezierergeschäft und Möbelhandlung. Tösstalstrasse 3/5.

31. Dezember. **Theaterbau Thalwil**, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 155 vom 6. Juli 1929, Seite 1415). In der Generalversammlung vom 20. Dezember 1930 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft deren Auflösung beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma wird daher gelöscht.

Schleifmittel. — 31. Dezember. **Machina Aktiengesellschaft Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 102 vom 2. Mai 1928, Seite 867), Kauf und Verkauf von Schleifmitteln, Maschinen aller Art, usw. Dr. jur. Georg Guggenheim ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziger Verwaltungsrat gewählt Arthur Maey, Kaufmann, von und in Zürich. Der Genannte führt wie bisher Einzelunterschrift.

31. Dezember. **Volkshaus-Verein Oerlikon**, in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 156 vom 8. Juli 1929, Seite 1421). Dr. Heinrich Hirzel, Erna Altmann und Johanna Wespi-Schoch sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Das bisherige Mitglied Dr. phil. Konrad Witzig, Ingenieur, von Laufen-Uhwiesen, in Oerlikon, ist nunmehr Präsident. Neu wurde in den Vorstand als Beisitzer gewählt Dr. Hans Schindler, Prokurist, von und in Zürich. Präsident und Aktuar zeichnen zu zweien kollektiv. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Baumackerstrasse 15, in Oerlikon.

Konfektion, Tuchwaren. — 31. Dezember. In die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Kunz-Meyer & Co.**, in Uster (S. H. A. B. Nr. 24 vom

30. Januar 1926, Seite 178), Konfektion und Tuchwaren, sind als weitere Gesellschafter neu eingetreten Paul Kunz, Albert Kunz und Clara Kunz, alle von Hergiswil (Luzern), in Sissach (Baselland). Dieselben führen die Firmaunterschrift nicht.

Kassenschränke usw. — 31. Dezember. Inhaber der Firma **Hermann Wydler**, in Dietikon, ist Hermann Wydler, von Winterthur, in Dietikon. Vertretungen in Kassen und Kassenschränken. Zur Spielwiese.

Tuch- und Massgeschäft. — 31. Dezember. Inhaber der Firma **Isidor Schapira**, in Zürich 6, ist Israel Isidor Schapira, von Bergdietikon (Aargau), in Zürich 6. Tuch- und Massgeschäft. Turnerstrasse 10.

31. Dezember. Die nachstehenden beiden Firmen werden wegen Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. Möbelschreinerei usw. — **Paul Schulthess**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 90 vom 21. April 1931, Seite 857), Möbelschreinerei und Möbelhandlung.

2. Herrenkleider. — **Israel Landau**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 214 vom 13. September 1929, Seite 1862), Herrenkleidermassgeschäft.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Leinenwaren usw. — 1931. 31. Dezember. Inhaber der Firma **Hans Brechbühler**, in Langenthal, ist Hans Brechbühler, von Eriswil, in Langenthal. Fabrikation von Leinenwaren und Handel damit. Aarwangenstrasse 79.

Bureau Bern

Liegenschaftsagentur usw. — 31. Dezember. Die Firma Fritz Barben, Liegenschaftsagentur, Verwaltungs- und Geschäftsbureau usw., in Bern (S. H. A. B. Nr. 257 vom 3. November 1930, Seite 2247), ist infolge Geschäftaufgabe erloschen.

Liegenschaftsagentur, Geschäftsbureau usw. — 31. Dezember. Inhaber der Firma **Paul Ramseyer**, in Bern, ist Paul Ramseyer, von Signau, in Bern. Liegenschaftsagentur, Verwaltungs- und Geschäftsbureau «Prudentia», Auskunftei, Vermittlungen aller Art. Ryffligässchen 8.

Textilwaren, Leder. — 31. Dezember. Inhaber der Firma **J. Oskar Lüscher**, in Bern, ist Jules Oskar Lüscher, von Rothrist (Aargau), in Bern, güterrechtlich getrennter Ehegatte der Alice geb. Mauch in Bern. Vertretungen in Textilwaren und Leder. Tillierstrasse 15.

Bureau Burgdorf

Mechanische Zwirnerei usw. — 28. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Bucher & Co. A. G. in Burgdorf**, mit Sitz in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 239 vom 13. Oktober 1930), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 11. Dezember 1931 ihre Statuten revidiert, wodurch jedoch keine gesetzlicher Bekanntmachung unterworfenen Tatsachen abgeändert wurden. Adolf Begert-Hirsbrunner ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Als neues Verwaltungsratsmitglied wurde gewählt: Hugo Schnell, Fürsprecher, von und in Burgdorf. Die Verwaltungsratsmitglieder Walter Bucher, Präsident, und Hugo Schnell führen Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat hat weitere Kollektivprokura erteilt an Ernst Kolb, von Güttingen, in Burgdorf.

Säckefabrikation, imprägnierte Decken usw. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Moritz Lüthi**, in Oberburg, ist Moritz Lüthi, von Rüderswil, in Oberburg. Säckefabrikation mit Zeichnerei und Handel mit imprägnierten Pferde-, Wagen- und Wolldecken und Hanfschläuchen. Emmenthalstrasse.

Bureau de Courtelary

Monuments funéraires. — 31 décembre. David Romano, originaire de Mendrisio (Tessin), et Joseph Buzzi, originaire de Russo (Tessin), tous deux domiciliés à St-Imier, ont constitué à St-Imier, sous la raison sociale Romano & Buzzi, une société en nom collectif qui a commencée le 15 janvier 1922. Fabrication et vente de monuments funéraires. Rue du Gaz.

Bureau de Porrentruy

18 décembre. Sous la raison sociale **Caisse d'épargne et de prêts coporative de la paroisse de Damphreux-Lugnez**, s'est constituée, aux termes des articles 678 et suivants du Code Fédéral des Obligations, une société coopérative à garantie mutuelle illimitée, avec siège social à Damphreux. Les statuts sont datés du 26 juillet 1931. La société limite son activité au territoire de Damphreux-Lugnez. Elle a pour but: a) de procurer à ses membres les fonds nécessaires à leurs entreprises professionnelles à un taux d'intérêt le plus réduit; b) de constituer à leur profit un capital indivisible; c) de fournir au public des moyens de placer leurs capitaux disponibles à des conditions de taux et de sécurité favorables, en dépôt sur carnet d'épargne ou en compte-courant ou comme dépôt en nantissement. Le but de la société n'est pas lucratif. Ne peuvent être reçus membres de la société que les personnes solvables, jouissant intégralement de leurs droits civiques et personnels, faisant partie d'une corporation affiliée à la Fédération des Corporations, association ayant son siège social à Fribourg, et n'appartenant à aucune autre association de crédit à garantie illimitée. Tous les membres doivent être domiciliés sur le territoire des communes de Damphreux et Lugnez. Des personnes juridiques (associations commerciales ou industrielles) établies sur le territoire sus-indiqué, et remplissant les conditions précitées, peuvent aussi être membres de la société. La demande d'adhésion doit être présentée par écrit, signée par le requérant, avec déclaration qu'il a pris duement connaissance des statuts de la société. L'adhésion est prononcée par le comité de direction. Avis en est donné au préposé au registre du commerce. Les membres contractent les obligations suivantes: a) ils répondent solidairement par tout leur avoir vis-à-vis des tiers, pour tous les engagements légitimes de la société; b) ils versent dans la caisse lors de leur admission une finance d'entrée de fr. 5; c) ils versent aussi dans le délai d'un mois le montant d'une part d'affaires de fr. 50; d) ils veillent à l'observation des statuts, et d'une manière générale à tous les intérêts de la société. Un membre ne peut posséder qu'une part d'affaires. Celle-ci ne doit ni lui être remboursée ni lui être comptée comme gage, tant qu'il fait partie de la société. Le montant de la part d'affaires est remboursé au démissionnaire ou membre exclu six mois au plus tard après la date de sortie. La qualité de membre ne peut prendre fin qu'au terme de l'année administrative: a) soit par transfert de domicile dans une commune autre que celle où la société exerce son activité; b) par la sortie du membre de la corporation dont il faisait partie en vertu de l'art. 3 des présents statuts; c) par décès; d) par demande écrite notifiée au moins trois mois à l'avance; e) par mesure d'exclusion dont les effets se déploient au bout du même laps de temps. L'exclusion d'un membre peut être prononcée dans les cas suivants: a) s'il a négligé de se conformer aux principes de la société en agissant d'une manière préjudiciable aux intérêts de celle-ci; b) s'il a perdu une des qualités exigées par les statuts; s'il a été l'objet de poursuites juridiques en remboursement des prêts qui lui ont été consentis. Les organes de la société sont: a) le comité de direction composé de 3 membres; b) le caissier; c) le conseil de surveillance composé de 3 membres tous élus par l'assemblée générale, à la majorité absolue et au bulletin secret; d) l'assemblée générale. La société est engagée légalement par les signatures collectives à deux du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction. Le comité de direction est composé comme suit: président: Edouard Henry, fils de Maurice, cultivateur, originaire de Damphreux, domicilié à Damphreux; vice-président: Joseph Henry, fils de Constant, originaire de Damphreux, cultivateur, à Lugnez; secrétaire: Eustache Jeker, fils de Béat, originaire de Büsserach, cultivateur, à Damphreux.

Hôtel. — 30 décembre. La raison individuelle **Emile Peyer**, exploitation de l'Hôtel Suisse, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 22 décembre 1930, nº 299, page 2606), est radiée ensuite de remise de commerce.

30 décembre. La société coopérative **Syndicat des producteurs de lait de Damphreux-Lugnez et environs**, avec siège à Damphreux (F. o. s. du c. du 6 novembre 1915, nº 260, page 1492), a reconstitué son comité comme suit: président: Fritz Bongni, fils de Jean, originaire de Bâle, cultivateur, à Lugnez (nouveau, en remplacement de Ernest Neuenschwander, radié); vice-président: Otto Jecker, fils de Béat, originaire de Büsserach (Soleure), cultivateur, à Lugnez (nouveau en remplacement de Joseph Chevrolet, radié); secrétaire-caissier: Fritz Baumgartner, fils de Christian, originaire de Langnau, cultivateur, à Lugnez (nouveau, en remplacement de Joseph Gschwind, radié); membres: Eugène Voillat, fils de Jean-Pierre, originaire de Lugnez, cultivateur, au dit lieu; Auguste Gschwind, fils d'Auguste, originaire de Damphreux, cultivateur, à Lugnez; ces deux derniers nouveaux, en remplacement de Alcide Cuttat et Joseph Graber, radiés). La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par les signatures collectives à deux du président Fritz Bongni ou du vice-président Otto Jecker, est du secrétaire-caissier Fritz Baumgartner. Les signatures de Ernest Neuenschwander, Joseph Chevrolet, Joseph Gschwind et Alcide Cuttat sont éteintes.

31 décembre. La société coopérative **Société de fruiterie de Villars**, avec siège à Villars sur Fontenais, commune de Fontenais (F. o. s. du c. du 4 mars 1919, nº 52, page 346), a reconstitué son comité comme suit: président: Jacques Klopfenstein, fils de Jacques, originaire de Frutigen, cultivateur, à Villars (déjà inscrit); vice-président: Florian Dirrig, fils de Joseph, originaire de Epiquerez, cultivateur, à Villars (nouveau, en remplacement de Joseph Froidevaux, radié); secrétaire: Louis Beneler, fils de Emile, originaire de Fontenais, cultivateur, à Villars (déjà inscrit); membres: Gustave Prudat, fils de Généreuse, originaire de Fontenais, cultivateur, à Villars; Gustave Parrat, fils de Hubert, originaire de Fontenais, cultivateur, à Villars; Emile Furter, fils de Jacob, originaire de Staufen, cultivateur, à Villars; ces trois derniers nouveaux, en remplacement de Joseph Créchard, Gottfried Ferndriger et Jacques Klopfenstein, radiés. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président Jacques Klopfenstein et du secrétaire Louis Beneler.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

Librairie, chaussures. — 31 décembre. La raison **Alcide Grimaitre**, à Saignelégier, imprimerie du Franc-Montagnard, librairie, magasin de chaussures (F. o. s. du c. du 29 juin 1899, nº 216, page 871), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Bureau Thun

Futtermittel. — 31. Dezember. Inhaber der Firma **Fritz Streun**, mit Sitz in Dürrenast, Gde. Thun, ist Fritz Streun, von Därstetten i. S., wohnhaft in Dürrenast, Gemeinde Thun. Handel mit Futtermitteln. Stöckliweg 281 E.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Führung eines Erholungsheims. — 1931. 29. Dezember. **Genossenschaft Concordia-Serpiano**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 145 vom 25. Juni 1929, Seite 1323). Franz Elias ist als Mitglied des Vorstandes sowie als Präsident und Mitglied der Betriebskommission zurückgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. Präsident der Betriebskommission ist Dr. Karl Amberg, der bereits als Präsident des Vorstandes eingetragen ist. Als neues Vorstandsmitglied wurde gewählt Emil Müller-Feldmann, Buchbinder, von und in Näfels. Er ist nicht unterschriftsberechtigt. Das Geschäftslokal befindet sich nun Luzern, Münzgasse 13.

Gasthaus. — 29. Dezember. Die Firma **Hans Erni**, Betrieb des Gasthauses und Restaurants Pilatus, in Kriens (S. H. A. B. Nr. 78 vom 7. April 1931, Seite 738), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Bäckerei, Kiesgeschäft. — 29. Dezember. Die Firma **Jakob Dängeli**, Bäckerei und Kiesgeschäft, in Schüpfheim (S. H. A. B. Nr. 78 vom 4. April 1925, Seite 566), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind unterm 27. Februar 1930 übergegangen an die neue Kollektivgesellschaft « Jakob Dängelis Erben », in Schüpfheim.

Frau Witwe Agatha Dängeli geb. Emmenegger, sowie deren minderjährige Kinder Marie, Jakob, Josef, Agatha und Nina Dängeli, sämtliche vertreten durch den Beistand Josef Vogel, Gerichtsschreiber, Schüpfheim, alle Gesellschafter von und in Schüpfheim, haben mit vormundschaftlicher Genehmigung nach Art. 282 Z. G. B. unter der Firma **Jakob Dängelis Erben**, in Schüpfheim, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 27. Februar 1930 begonnen und unterm gleichen Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « Jakob Dängeli », in Schüpfheim, übernommen hat. Einzige Unterschriftsberechtigte ist Frau Witwe Agatha Dängeli. Bäckerei und Kiesgeschäft. Schüpfheim.

Leder- und Seilerwaren. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Wyssmann**, in Luzern, ist Rudolf Wyssmann, von Neuenegg (Bern), wohnhaft in Luzern. Leder- und Seilerwarenhandlung. Sonnenbergstrasse 22.

Kraftfutter. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Johann Frey**, in Horw, ist Johann Frey, von Wangen bei Olten, wohnhaft in Luzern. Kraftfutterhandlung.

Kolonialwaren. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Gottfried Erni**, in Büron, ist Gottfried Erni, von Werthenstein, wohnhaft in Büron. Versandgeschäft für Kolonialwaren.

Maschinen, Werkzeuge. — 30. Dezember. **Adolf Wildbolz**, Handel mit Maschinen und Werkzeugen, Generalvertretung für die Schweiz und Verkaufslager der Maschinenfabrik Erdmann Kircheis in Aue (Erzgebirge), Spezialfabrik für Maschinen und Werkzeuge zur Blech- und Metallbearbeitung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 293 vom 29. Dezember 1922, Seite 2409). Die Prokura von Jean Otzenberger ist erloschen. Die Kollektivprokura von Werner Wildbolz, Sohn, wird in eine Einzelprokura umgewandelt.

Gold- und Silberwaren. — 30. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **L. Züllу sel. Erben,** Gold- und Silberwaren, in Sursee (S. H. A. B. Nr. 222 vom 7. August 1896, Seite 915), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Uhrmachergeschäft. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Franz Zülly,** in Sursee, ist Franz Zülly, von und in Sursee. Uhrmachergeschäft.

Goldschmiedgeschäft. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Leonard Zülly,** in Sursee, ist Leonard Zülly, von und in Sursee. Goldschmiedgeschäft.

Bäckerei, Futtermittel. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Anton Richli,** in Grosswangen, ist Anton Richli, von und in Grosswangen. Bäckerei; Mehl- und Futterhandlung.

Kälte- und Molkereimaschinen usw. — 30. Dezember. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma «Gebrüder Bayer», Fabrikation von Kälte- und Molkereimaschinen usw., in Augsburg, hat die Zweigniederlassung Luzern unter der Firma **Gebrüder Bayer, Augsburg, Zweigniederlassung Luzern** (S. H. A. B. Nr. 44 vom 22. Februar 1928, Seite 343), infolge Verkaufes an die eingetragene Firma «Frigorrex Aktiengesellschaft in Luzern», in Luzern, aufgehoben. Die Firma der genannten Zweigniederlassung wird daher gelöscht.

31. Dezember. **Chemische Industrie & Seifenfabrik A. G. Luzern,** Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 127 vom 2. Juni 1922, Seite 1070). Der Verwaltungsrat hat an Emil Metzger, von Eschenz (Thurgau), wohnhaft in Oerlikon, Einzelprokura erteilt.

Herren- und Damenmodeartikel. — 31. Dezember. Aus der Kollektivgesellschaft **Sucho & Cie.,** Herren- und Damenmodeartikel, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 5 vom 10. Januar 1927, Seite 50), ist die Gesellschafterin Frau Berta Heublum ausgeschieden. An ihrer Stelle ist als Kollektivgesellschafter eingetreten Max Sucho, von Triengen, in Luzern. Die Kollektivgesellschaft besteht demnach unter der gleichen Firma weiter aus dem bereits eingetragenen Armand und Max Sucho.

Chemische Produkte. — 31. Dezember. Inhaber der Firma **Burri-Hodel,** in Hasle, ist Jost Burri, von Schwarzenberg, wohnhaft in Hasle. Fabrikation und Vertrieb von chemischen Produkten.

Woll- und Weisswaren. — 31. Dezember. Inhaber der Firma **Julius Ebner-Bachmann,** in Kriens, ist Julius Ebner-Bachmann, von und in Kriens. Handel in Woll- und Weisswaren. Luzernerstrasse 48.

Leinen- und Baumwollwaren usw. — 31. Dezember. Inhaber der Firma **Franz Hinnen,** in Kriens, ist Franz Hinnen, von Triengen, wohnhaft in Kriens. Vertretungen in Leinen- und Baumwollwaren, Petrolvergaser und Gummiwaren.

31. Dezember. **Buchdruckerei Willisauer-Bote Willisau,** Genossenschaft, mit Sitz in Willisau-Land (S. H. A. B. N. 201 vom 29. August 1923, Seite 1678). Die Unterschrift des ausgeschiedenen Kassiers Leo Kreyenbühl ist erloschen. Eine Ersatzwahl hat noch nicht stattgefunden.

31. Dezember. Der Verein unter der Firma **Verein ehemaliger Schüler der Mittelschule Sursee,** mit Sitz in Sursee (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1918, Seite 19), hat an der Generalversammlung vom 13. Dezember 1931 unter Bezugnahme auf Art. 52 und 60 Z. G. B. die Streichung im Handelsregister beschlossen. Er besteht ohne Eintrag unverändert weiter.

Reisebureau, Bankgeschäft. — 31. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Thos. Cook & Son,** Reisebureau und Bankgeschäft, mit Hauptsitz in London (S. H. A. B. Nr. 118 vom 25. Mai 1926, Seite 938), hat die Zweigniederlassung in Luzern unter der gleichen Firma aufgehoben. Die Firma in Luzern wird daher gelöscht.

Pumpenfabrik, landwirtschaftliche Maschinen. — 31. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **F. & P. Aecherli,** Pumpenfabrik und landwirtschaftliche Maschinen, in Reiden (S. H. A. B. Nr. 118 vom 25. Mai 1926, Seite 938), hat sich infolge Umwandlung in eine Kommanditgesellschaft aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «F. & P. Aecherli & Co.», in Reiden.

Fritz und Paul Aecherli, beide von Reiden, und Christian Clavadetscher, von Malans, alle wohnhaft in Reiden, haben unter der Firma **F. & P. Aecherli & Co.,** in Reiden, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche unterm 1. Januar 1932 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «F. & P. Aecherli», in Reiden, auf dieses Datum übernommen hat. Fritz und Paul Aecherli sind unbeschränkt haftende Gesellschafter. Christian Clavadetscher ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 20,000; demselben ist Einzelprokura erteilt. Pumpenfabrik und landwirtschaftliche Maschinen.

31. Dezember. **Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee (Société anonyme de fabrique de fourneaux à Sursee),** mit Sitz in Sursee (S. H. A. B. Nr. 220 vom 22. September 1931, Seite 2046). Die Unterschrift des Direktors Moritz Im Thurm ist erloschen.

31. Dezember. **Aarts-Eisen Aktiengesellschaft in Liquidation (Société anonyme de Fonte Aarts en liquidation) (Aarts Iron Limited in liquidation),** mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 145 vom 25. Juni 1930, Seite 1344), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Mühle, Mehl, Getreide. — 31. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Steiners Söhne & Cie.,** Mühle, Mehl- und Getreidehandlung, in Malters (S. H. A. B. Nr. 156 vom 8. Juli 1929, Seite 1422), hat sich infolge Umwandlung in eine Aktiengesellschaft aufgelöst; Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Steiners Söhne & Cie. Aktiengesellschaft», in Malters. Die Firma ist erloschen.

Unter der Firma **Steiner's Söhne & Cie. Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Malters, eine Aktiengesellschaft gebildet, deren Statuten vom 26. Dezember 1931 datieren. Deren Dauer ist unbeschränkt. Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit Getreide und verwandten Produkten, Fabrikation und Handel in sämtlichen Mehlsorten und Futterartikeln. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen der Schweizerischen Müllereiindustrie beteiligen und ihre Tätigkeit auch auf verwandte Geschäftszweige ausdehnen. In Ausführung des erwähnten Zweckes setzt die Gesellschaft den Betrieb der bisherigen Kollektivgesellschaft «Steiners Söhne & Cie.», in Malters, fort und übernimmt gemäss Vorabkommen vom 20. November 1931 auf Grund einer Uebernahmebilanz und eines Inventars, beides per 31. Dezember 1930, an Bruttoaktiven (Kassa, Postcheck, Wechseln, Darlehen, Konto-Korrent, Wertpapiere, Waren, Autos, Zinsen, Liegenschaften) Fr. 5,352,910.60 und an Passiven (Konto-Korrent, Hypotheken, Zinsen, Akzepte, Geheimkonti) Fr. 3,500,348.85 zum Preise von Fr. 1,852,561.75. Dieser Preis wird folgendermassen beglichen: es erhalten: a) die Erben des verstorbenen Kollektivgesellschafters Ferdinand Steiner, vertreten durch seine Witwe Maria Steiner, in Malters: 1. 350 voll liberierte Aktien der Gesellschaft von je Franken 1000 = Fr. 350,000; 2. 473 Inhaberobligationen zu Fr. 1000 = Fr. 473,000, und 3. 241.95 in bar; b) die Erben des verstorbenen Kollektivgesellschafters Fritz Steiner, vertreten durch dessen Witwe Maria Steiner-Bühlmann, in Malters: 1. 200 voll liberierte Aktien der Gesellschaft zu Fr. 1000 = Franken 200,000; 2. 51 Inhaberobligationen zu Fr. 1000 = Fr. 51,000, und 3. Franken 317.15 in bar; d) der ehemalige Kollektivgesellschafter Josef Steiner, in Malters: 1. 450 voll liberierte Aktien der Gesellschaft zu Fr. 1000 = Franken 450,000; 2. 328 Inhaberobligationen zu Fr. 1000 = Fr. 328,000, und 3. Fr. 2.65 in bar. Die Verteilung der Betreffnisse unter die oben unter lit. a und b erwähnten Erben hat bis jetzt nicht stattgefunden. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 1,000,000, eingeteilt in 1000 Inhaberaktien zu Fr. 1000 nominell. Offizielles Publikationsblatt ist das Luzerner Tagblatt. Der Verwaltungsrat, bestehend aus 3—5 Mitgliedern, wird auf drei Jahre mit Wiederwählbarkeit bezeichnet, konstituiert sich selbst und bezeichnet die Zeichnungsberechtigten. Er kann auch Delegierte und Direktoren bezeichnen. Gegenwärtig ist der Verwaltungsrat wie folgt bestellt: Präsident und Delegierter ist Josef Steiner, Kaufmann, von und in Malters. Er führt Einzelunterschrift. Mitglieder sind: Dr. med. Friedrich Stocker-Steiner, Augenarzt, von und in Luzern, und Karl Egli-Müller, von und in Pfäffikon (Zürich). Als Direktor mit Einzelunterschrift wurde bezeichnet Josef Rüegg, Kaufmann, von Ernetswil (St. Gallen), in Malters. Einzelprokura wurde an Otto Knüsel, Buchhalter, von Unterägeri, in Malters, erteilt.

Uri — Uri — Uri

1931. 30. Dezember. **Viehzuchtgenossenschaft Seelisberg,** mit Sitz in Seelisberg (S. H. A. B. Nr. 243 vom 19. Oktober 1925, Seite 1753). Aus dem Vorstand ist Präsident Karl Wipfli ausgeschieden und dessen Unterschriftsberechtigung somit erloschen. An der Generalversammlung vom 29. November 1931 wurde als Präsident gewählt: Alois Huser, Landwirt, bisher Kassier, und als Kassier und Vizepräsident: Josef Aschwanden, Landwirt, beide von und in Seelisberg. Der neue Präsident Alois Huser führt die rechtsverbindliche Unterschrift mit dem Sekretär in Kollektivzeichnung.

Hotel. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Arnold Niederberger,** in Erstfeld, ist Arnold Niederberger, von Dallenwil (Nidwalden), in Erstfeld. Betrieb des Hotel Bahnhof.

Bäckerei, Spezereien, Wirtschaft. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Adolf Nell,** in Göschenen, ist Adolf Nell, von und in Göschenen. Bäckerei, Spezereihandlung und Wirtschaft.

30. Dezember. Inhaber der Firma **Danioth, Conditorei,** in Altdorf, ist Vinzenz Danioth, von Andermatt, in Altdorf. An Frau Elisabeth Baumann geb. Danioth, von Bürglen, in Altdorf, wurde Einzelprokura erteilt. Konditorei-Café.

Hotel. — 30. Dezember. Die Firma **Albert Müller,** in Andermatt (S. H. A. B. Nr. 210 vom 21. August 1908, Seite 1477, und Nr. 144 vom 24. Juni 1926, Seite 1157), ändert die Natur des Geschäftes ab in Betrieb des Bellevue-Palace-Hotel und Alpenhof-Hotel Bahnhof.

Velos, Autos usw. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Josef Imholz,** in Altdorf, ist Josef Imholz, von und in Altdorf. Reparaturen und Handel mit Velos, Motorrädern, Autos, Radio und Zugehör.

Metzgerei, Gasthof. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Wälti-Walker,** in Altdorf, ist Rudolf Wälti, von Landiswil (Bern), in Altdorf. Metzgerei und Gasthaus zum Bären.

Gerberei, Lederhandlung. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Franz Inderbitzin,** in Schattdorf, ist Franz Inderbitzin, von und in Schattdorf. Gerberei und Lederhandlung.

Hotel. — 31. Dezember. Die Firma **Eduard Müller,** Hotel und Pension Furka und Hotel-Restaurant Furkablick, in Realp (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1919, Seite 101), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Hotel. — 31. Dezember. Elise Brack geb. Hürlimann und Hans Brack, beide von Elfingen (Aargau), wohnhaft in Realp-Furkapasshöhe, haben unter der Firma **Brack-Hürlimann & Cie.,** in Realp, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1924 ihren Anfang nahm. Betrieb der Hotels Furka und Furkablick auf Furka-Passhöhe.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

1931. 30. Dezember. Unter der Firma **Aktiengesellschaft Steinbruch Guber (Société anonyme des Carrières Guber) (Società anonima Cave di Pietre Guber)** bildet sich auf Grund der Statuten vom 22. Dezember 1931 auf unbestimmte Dauer und mit Sitz in Alpnach eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme und die Ausbeutung von Steinbrüchen, insbesondere die Ausbeutung des Bruches Guber und die Gewinnung und Herstellung von Baustoffen, namentlich von Pflastersteinen. Zur Erfüllung dieses Zweckes kann sich die Gesellschaft nach Beschluss des Verwaltungsrates an andern fachverwandten Unternehmen beteiligen. Die Gesellschaft übernimmt den ganzen Steinbruchbetrieb der Schweiz. Stuag, Strassenbau-Unternehmung A. G. auf dem Gebiete der Gemeinde Alpnach mit allem Grundeigentum, Rechten, Gebäuden, Anlagen, Installationen und allem Inventar als Sacheinlage zu Fr. 250,000, wofür der genannten Gesellschaft 500 Aktien zu 500 Fr. der Aktiengesellschaft Steinbruch Guber ausgehändigt werden, gemäss Kaufvertrag und Inventar vom 22. Dezember 1931. Das Grundkapital beträgt Fr. 400,000, eingeteilt in 800 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Das gesamte Aktienkapital ist voll liberiert. Durch Gesetz oder Statuten vorgeschriebene Publikationen erscheinen im Schweiz. Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3—5 Mitgliedern; er konstituiert sich selbst und hat das Recht, seine Kompetenzen nach seinem Ermessen an ein oder mehrere Mitglieder oder an die Direktion oder deren Organe zu delegieren. Der Verwaltungsrat kann einzelne seiner Mitglieder mit der Unterschriftsberechtigung namens der Gesellschaft betrauen. Gegenwärtig besteht der Verwaltungsrat aus folgenden Mitgliedern: Josef Georg Fellmann, von Oberkirch (Luzern), Direktor der Rigibahn, in Vitznau, Präsident; Johann Beer, von Trub (Bern), Direktor der Schweiz. Stuag, Strassenbau-Unternehmung A. G., in Bern, und Fritz Steiner, Ingenieur, von und in Bern, Mitglieder. Der Präsident und Johann Beer als Delegierter des Verwaltungsrates vertreten die Gesellschaft in Einzelzeichnung.

Aktiengesellschaft für Unternehmungen der Papier-Industrie St. Moritz

Bilanz per 30. Juni 1931

Aktiven

	Fr.	Ct.
Kassa	610	33
Banken	177,028	75
Beteiligungen	4,209,170	—
Debitoren	16,436,777	10
Mobiliar	1	—
	20,823,587	18

Passiven

	Fr.	Ct.
Aktienkapital: Stammaktien	2,500,000	—
Vorzugsaktien	6,000,000	—
Reservefonds	55,000	—
Reservefonds II	25,000	—
Banken	10,474,836	25
Uebrige Kreditoren	1,255,612	05
Dividenden, nicht eingelöst	3,266	—
Saldo-Vortrag vom Vorjahr	31,882	98
Gewinn-Saldo per 30. Juni 1931	477,989	90
	20,823,587	18

Gewinn- und Verlust-Rechnung vom 1. Juli 1930 bis 30. Juni 1931

Soll

	Fr.	Ct.
Unkosten	171,372	40
Abschreibungen	203,997	—
Saldo-Vortrag vom Vorjahr	31,882	98
Reingewinn per 30. Juni 1931	477,989	90
	885,242	28

Haben

	Fr.	Ct.
Saldo-Vortrag vom Vorjahr	31,882	98
Dividenden, Zinsen, Kommissionen, Ertrag aus Beteiligungen	852,418	55
Kursgewinne (A. G. 1)	940	75
	885,242	28

Die am 28. Dezember 1931 in St. Moritz abgehaltene Generalversammlung, besucht, bezw. vertreten von 19 Aktionären, welche von den total 2,240,000 Aktien 1,873,716 Aktien vertraten, hat die Bilanz per 30. Juni 1931 genehmigt und beschlossen, den Gewinn-Saldo per 30. Juni 1931 von Fr. 509,872.88 auf neue Rechnung vorzutragen.

St. Moritz, den 28. Dezember 1931.

Die Verwaltung.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Espagne — Agio

L'agio dû au cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé, pour la période du 1er au 10 janvier à **128,66 %** (agio du 21 au 31 décembre 132,86 %).

(Voir aussi publications dans la Feuille officielle suisse du commerce, n° 301 du 24 décembre 1929, concernant le payement des droits en Espagne, et, pour les droits à acquitter entièrement en or, les nos 168 et 173 des 22 et 28 juillet 1930). 2. 5. 1. 32.

France — Contingents d'importation de certaines marchandises étrangères pendant le premier trimestre de 1932

«Le Journal officiel» du 30 décembre 1931 publie l'arrêté interministériel suivant du 29 du même mois, édicté sur la base des décrets des 30 septembre et 10 novembre 1931 [1]):

Art. 1er. L'importation des marchandises étrangères ci-après énumérées ne pourra être effectuée, pendant le premier trimestre de 1932, que dans la limite des contingents ci-dessous et suivant les modalités prévues à l'arrêté du 19 novembre 1931 [2]):

N° du tarif	Désignation des marchandises	Contingents du 1er trimestre 1932 (Quintaux)
4, ex 5, ex 6, ex 7	Bovins (bœufs, vaches, taureaux, bouvillons, taurillons, génisses)	50,000 (y compris 30,000 pour la Sarre)
Ex 8	Veaux	1,700 (y compris 810 pour la Sarre)
Ex 12, ex 13	Porcs et cochons de lait	30,400 (y compris 20,000 pour la Sarre)
14ter	Volailles vivantes	4,000
Ex 14 quater	Pigeons vivants autres que voyageurs	1,250
14quinquiès	Lapins domestiques vivants	150
Ex 16 A	Viandes fraîches et réfrigérées: De mouton[3])	10,000 } 36,000
	De porc[3])	20,000
	De bœuf et autres[3])	6,000
Ex 16 B	Viandes congelées: De mouton[3])	10,000 } 71,000
	De porc[3])	1,000
	De bœuf et autres[3])	60,000
Ex 17	Viandes salées ou en saumure à l'état cru non préparées; autres que jambons	4,400
17bis	Viandes préparées	3,250
Ex 17ter	Charcuterie fabriquée non compris les pâtés de foie, autre que salami	1,000
18	Volailles mortes (pigeons morts compris) truffées et non truffées	4,000
18ter	Lapins domestiques morts	600
19	Conserves de viandes	7,000
Ex 34 ex A	Oeufs en coquille	12,000
B	Blancs d'oeufs ou albumine	2,000
C	Jaunes d'oeufs non sucrés propres aux usages alimentaires	2,000
D	Oeufs complets liquides, en morceaux ou en poudre	1,000
37	Beurres	12,000 (y compris 600 pour la Sarre)

Les chiffres ci-dessus ont été fixés compte tenu des dépassements des contingents publiés pour la période précédente.

Art. 2. Pour permettre la répartition des divers contingents conformément aux dispositions insérées dans l'avis aux importateurs du 3 décembre 1931 [4]), les demandes d'autorisation prévues par l'arrêté du 19 novembre 1931 [2]), tant en ce qui concerne les contingents présentement fixés que ceux établis dans l'arrêté du 19 novembre 1931, devront parvenir au ministère de l'agriculture avant le 15 janvier 1932.

Les demandes d'autorisation d'importation qui parviendraient après cette date, ne seraient prises en considération que lors de la répartition des contingents afférents au deuxième trimestre de 1932.

[1]) Voir Feuille officielle suisse du commerce, nos 231 et 265 des 5 octobre et 13 novembre 1931; [2]) voir le numéro 273 du 23 novembre 1931; [3]) non compris les abats; [4]) voir Feuille officielle suisse du commerce, n° 285 du 7 décembre 1931. 2. 5. 1. 32.

France — Importation des bois étrangers

Le «Journal officiel» du 31 décembre 1931 publie l'arrêté suivant du ministre de l'agriculture, du ministre du commerce et de l'industrie, du ministre des affaires étrangères et du ministre du budget, du 30 du même mois:

Art. 1er. Les contingents, prévus par le décret du 27 août 1931 [1]) pour les importations de bois et ouvrages en bois, repris au tarif des douanes sous les nos 128, 128 bis et 133, d'une part, et les nos 597 et 600, d'autre part, sont fixés d'après les tableaux annexés au présent arrêté.

Toutefois, le contingent applicable aux nos 128, 128 bis et 133 ne comprendra pas de traverses de chemin de fer.

Art. 2. Les contingents seront répartis par quarts et par trimestres.

Si l'importation d'un trimestre demeure inférieure au quart du contingent annuel, la différence sera ajoutée au contingent du trimestre suivant.

Les dépassements constatés à la fin de chaque trimestre seront déduits du contingent du trimestre suivant.

Art. 3. Dans une limite de 10,000 tonnes par trimestre, des importations supplémentaires pourront être autorisées pour certaines fournitures spéciales.

Art. 4. Seront admises à l'importation, non-obstant les dispositions ci-dessus, les marchandises pour lesquelles on justifiera qu'elles ont été expédiées directement pour la France avant la date de suspension des importations consécutives, pour chaque pays, à l'épuisement des contingents trimestriels.

Art. 5. Les importations étrangères en Algérie des bois et ouvrages en bois, visés ci-dessus, auront lieu suivant des modalités fixées par arrêté du gouverneur général de l'Algérie.

Contingents applicables à l'ensemble des marchandises figurant aux nos 128, 128bis et 133 du tarif douanier (bois communs, travorses exclues).

Pays exportateurs	Contingent du 1er janvier au 31 mars 1932 (tonnes)
Allemagne	(2) 37,383
Autriche	38,313
Cameroun	989
Canada	401
Espagne	151
Estonie	764
Etats-Unis	5,744
Finlande	57,476
Grande-Bretagne	466
Hongrie	61
Italie	355
Japon	245
Lettonie	13,624
Lithuanie	75
Norvège	1,057
Pays-Bas	143
Pologne	22,217
Roumanie	11,031
Serbie-Croatie-Slovénie	5,763
Suède	46,415
Suisse	3,148
Tchéchoslovaquie	2,794
Turquie	13
Union économique belgo-luxembourgeoise	12,700
U. R. S. S.	4,944
Autres pays	112

Observations. L'épuisement des contingents sera porté à la connaissance du public par des avis aux importateurs, qui seront insérés au « Journal officiel ».

Jusqu'à nouvel ordre, il ne sera pas effectué de répartition des contingents entre les importateurs et il ne sera pas délivré de licences d'importation.

Contingents applicables à l'ensemble des marchandises figurant aux nos 597 et 600 du tarif douanier (ouvrages en bois).

Pays exportateurs	Contingent du 1er janvier au 31 mars 1932 (Quintaux métriques)
Allemagne	824
Autriche	332
Canada	338
Etats-Unis	495
Finlande	33
Grande-Bretagne	51
Hongrie	15
Italie	130
Pays-Bas	21
Pologne	15
Roumanie	139
Serbie-Croatie-Slovénie	280
Suède	146
Suisse	382
Tchéchoslovaquie	52
Union belgo-luxembourgeoise	462
Divers (autres pays étrangers)	51

Observations: L'épuisement des contingents sera porté à la connaissance du public par des avis aux importateurs qui seront insérés au « Journal officiel ».

Jusqu'à nouvel ordre, il ne sera pas effectué de répartition des contingents entre les importateurs et il ne sera pas délivré de licences d'importation.

[1]) Voir Feuille officielle suisse du commerce, n° 202 du 1er septembre 1931. [2]) En plus de ce chiffre, l'Allemagne pourra importer à tarif réduit en Sarre le quart du contingent prévu à l'accord du 23 février 1928. 2. 5. 1. 32.

Litauen — Zollerhöhungen

Am 23. Dezember 1931 sind in Litauen Zollerhöhungen für eine Reihe von Waren in Kraft getreten. Wir geben nachstehend diejenigen erhöhten Positionen bekannt, die für unsere Ausfuhr von einiger Bedeutung sind. Die bisherigen Zollansätze sind in Klammern beigefügt. Neue Positionen sind durch (neu) bezeichnet.

§ 13

Ziff. 3: verschiedene Gemüsekonserven ausser den besonders aufgeführten — brutto . . . . . 5.— (3.—)

§ 23

Ziff. 1: Bienenhonig; verschiedene nicht besonders benannte Sirupe; Farbmittel zum Färben von Getränken, Maltose; Malz- und Maltose-Extrakte ohne Beimischung anderer Produkte; Glykose und Traubenzucker 1.20 (0.60)

Ziff. 2: Kunsthonig 1.20 (0.80)

§ 25

Ziff. 2: Presshefe in nicht grösseren als 400 g-Packungen . . . . . 5.— (3.50)

§ 51

Ziff. 1: a) tierische Talge und Fette, gereinigte oder ungereinigte . . 0.70 (0.20)
b) Stearin, Olein, Palmitin und ungereinigte Wollfette . . . 0.20 (0.20)

Anmerkung: Die nach Ziffer 1a zu verzollenden Fette, welche für Industriezwecke eingeführt werden, können mit Genehmigung des Finanzministers mit 0.20 lit. per kg verzollt werden.

§ 56

Anmerkung: Die unter Ziffer 1b, 2b und 4 des § 56 aufgeführten Waren werden zu dem im Zolltarif angegebenen Zollsatz verzollt, sofern der Zollbetrag nicht weniger als 50 % des Warenwertes beträgt; macht der Zoll weniger als 50 % des Warenwertes aus, so wird für solche Ware als Zoll 50 % des Warenwertes erhoben.

Der Warenwert wird auf Grund der von den litauischen konsularen oder diplomatischen Stellen im Auslande bezw. von der Handelskammer des Warenursprungslandes bescheinigten Fakturen festgesetzt.

Bei Postsendungen wird der Wert der einzuführenden Waren auf Grund der Deklarationen festgesetzt.

§ 57

Anmerkung: Die unter Ziffer 2 und 3 des § 57 aufgeführten Waren werden zu dem im Tarif angegebenen Zollsatz verzollt, sofern der Zollbetrag nicht weniger als 30 % des Warenwertes beträgt; macht der Zoll weniger als 30 % des Warenwertes aus, so wird für solche Ware als Zoll 30 % des Warenwertes erhoben.

Der Warenwert wird auf Grund der von den litauischen konsularen oder diplomatischen Stellen im Auslande bezw. von der Handelskammer des Warenursprungslandes bescheinigten Fakturen festgesetzt.

Bei Postsendungen wird der Wert der einzuführenden Waren auf Grund der Deklarationen festgesetzt.

§ 61

Ziff. 1: a) Tischler- und Drechslerfabrikate ausser den unter Ziffer 2, ungestrichen, unpoliert, unlackiert, unbeklebt bezw. nicht fourniert . . . . . 2.— (1.—)
b) Leisten, Absätze und Holzstifte für Schuhe . . . . . 3.— (2.—)

Ziff. 2: Tischler- und Drechsler-Fabrikate, angestrichene (jedoch ohne Malerei und ohne Verzierungen), polierte, lackierte, mit Papier, Leder, Geweben beklebte bezw. bezogene, ausser den unter Ziffer 5 benannten Fabrikaten; geleimte Fourniere und Fournierfabrikate, wenn auch mit eingeprägten Zeichnungen; Drechslerfabrikate im Einzelgewicht bis zu ½ kg, wenn auch gerillt . . . . . 3.— (1.50)

Ziff. 3: holzgeschnitzte Fabrikate (ausser den unter Ziffer 4 benannten), Zimmerer- und Drechslerfabrikate mit Malereiverzierungen, bronziert, angestrichen, vergoldet, versilbert oder ähnlich verziert . . . . . 4.— (2.—)

§ 75

Ziff. 2: Fayence-Fabrikate, ausser den unter Ziff. 3 dieses § genannten, gemalt, mit angestrichenen, versilberten bezw. vergoldeten Streifen, Blumen oder anders verziert . . . . . 2.— (0.50)

Ziff. 3: Majolika- und Fayence-Fabrikate zur Zimmerverzierung: Vasen, Statuetten und dergl. Fabrikate, wenn auch mit Teilen aus anderem Material, ausser den unter Ziffer 3 des § 76 benannten (neu) . . . . . 10.— (0.50)

§ 120

Ziff. 2c: Seifen-Waschpulver — brutto (neu) . . . . . 4.— (2.—)

§ 141

Ziff. 1: geweisstes Eisen und Stahlblech, Eisen- und Stahltafeln angestrichen, lackiert, mit Zink, Kupfer, Nickel oder anderem gewöhnlichen Metall überzogen:
a) ohne eingeprägte oder lithographierte Zeichnungen und ohne Aufschriften 0.25 (0.15)

§ 156

Ziff. 1: g) Stacheldraht 0.50 (0.30)

§ 177

Ziff. 1: a) nicht besonders benannte Kartons in Blättern oder Rollen, gefärbtes oder ungefärbtes, gepresstes und unbearbeitetes «Pappmaché», gewellter Verpackungskarton, wenn auch zusammengeklebt 0.50 (0.30)
b) Bristol-Karton, satinierter, lackierter und polierter Karton, Vibre, Linoleum-Ersatzkarton, Linkrusta, Ballatum, mit Papier beklebter Karton 0.70 (0.50)

Ziff. 2: f) gelbes Holzpapier in Rollen 0.15 (0.05)
h) Zeitungspapier in Rollen oder Blättern . . . . . 0.10 (frei)

Ziff. 3: a) nicht besonders benannte Fabrikate aus unter Ziffer 1a dieses § aufgeführten Kartons, wenn auch mit Zusatz von anderem gewöhnlichen Material 0.80 (0.50)
m) Karton für Jacquard-Webstühle und Röllchen zum Aufwickeln von Webgarn (neu) . . . . . 0.50 (—)

§ 210

Ziff. 1: verschiedene nicht besonders benannte Hüte, je Stück . . . 6.— (4.—)

Ziff. 2: Hüte aus Seide, Halbseide und Flitter (Brokat) per Stück. . . 8.— (6.—)

§ 215

Ziff. 3: Gummibälle; Spielzeug aus Holz, Ton und Zement ohne Beimischung anderen Materials . . . . . 5.— (2.—)

Ziff. 5: Kinofilme (neu):
a) kinomatographische Filme . . . . . 2.— (—)
b) nicht entwickelte kinomatographische Filme (Material zum Filmen) . . . . . 1.— (—)

2.5. 1. 32.

Niederlande — Erhöhung der Einfuhrzölle

Laut Mitteilung der Schweizerischen Gesandtschaft im Haag tritt das niederländische Gesetz betreffend die Erhöhung der Einfuhrzölle (vergl. Publikation im Schweizerischen Handelsamtblatt Nr. 222 vom 24. September 1931) am 1. Januar 1932 in Kraft. Durch dieses Gesetz werden die bisher erhobenen Einfuhrzölle ad valorem wie folgt erhöht:

a) für alle Güter, die bisher mit 3 % belastet waren, auf 4 % v. W.
b) » » » » » » 5 % » » » 6 % » »
c) » » » » » » 8 % » » » 10 % » »
d) » » » » » » 12 % » » » 15 % » »
e) » » » » » » 20 % » » » 25 % » »

Ausserdem finden noch folgende Erhöhungen statt (angeführt sind hier nur diejengen, welche auch für die Schweiz ein gewisses Interesse besitzen):

Nr. des niederländischen Tarifs	Unterteilung	Ware	Neuer Zoll	Bisheriger Zoll
			in Gulden	
25	I	Mineralwasser	1.25 per 100 Stück	1.— per 100 Stück
	II	Mineralwasser	1.25 per 100 Stück	1.— per 100 Stück
37	III-b	Nahrungsmittel	7.50 per 100 kg	6.— per 100 kg
55	I-b	Honig etc.	5.— per 100 kg	4.— per 100 kg
137	III-b	Bouillon, Suppen	7.50 per 100 kg	6.— per 100 kg
Tarifbeschluss 1925 Staatsblad 183	Gruppe XV. 2 a	Seife, parfumiert	5.— per 100 kg	4.— per 100 kg
	XV. 2 b	Seife, nicht parfumiert	2.50 per 100 kg	2.— per 100 kg

Verschiedene Aenderungen ergeben sich ferner für die Einfuhr von Fleisch und Fleischwaren. Darunter ist vielleicht folgende auch für die Schweiz von gewissem Interesse:

Nr. des niederländischen Tarifs	Unterteilung	Ware	Neuer Zoll	Bisheriger Zoll
			in Gulden per 100 kg brutto	
137	V B b	Geräuchertes oder luftgetrocknetes Fleisch	7.50	6.—

Das genannte Gesetz soll am 1. Januar 1935 erlöschen. 2. 5. 1. 32.

Polen — Einfuhrverbote

Laut Bericht der schweizerischen Gesandtschaft in Warschau ist die Einfuhr für folgende Waren vom 1. Januar 1932 an in Polen verboten worden:

Tarifnummer	
1	Getreide in Korn und Hülsenfrüchte.
3	Mehl, Grütze, Malz, Erbsen poliert.
ex 4	Mais- und Reismehl; Stärkemehl.
5	Gemüse und Hackfrüchte.
ex 6 P 1	Frische Aepfel.
P 2	Früchte und Beeren frisch, gesalzen, geweicht, ausser den besonders genannten.
24	Konditorwaren sowie Erzeugnisse aus Früchte und Beeren; Verboten waren bereits die unter die P 2 und 4 fallenden Waren (Bonbons, Schokolade, Konfitüren, Marmeladen etc.); neu unter das Verbot fallen unter anderem Kakao ohne Zucker; Kompotte und Säfte aus Früchten und Beeren ohne Zucker; kondensierte Milch, Milchmehl, Nestlé-Mehl und dergl. Kindernährmittel.
25	Hefe.
26	Hopfen und Hopfenextrakt.
27	Arrak, Rum, Kognak, Zwetschgenwasser und andere Branntweine, Liköre aller Art (altes Verbot).
29	Met, Porter und Bier.
ex 37	Fische und Kaviar (mit Ausnahme der Heringe).
ex 41 P 1 und 2	Thomasschlacken, gemahlen und ungemahlen.
ex 44 P 1 a I	Därme, frisch, gesalzen.
ex 51 P 4	Olein und Fettsäuren.
54	Rohe Häute.
ex 55 P 3	Weiches Oberleder von Rindern, Pferden und Kälbern.
ex 57 P 1 und Anmerkung	Schuhwerk aus Leder, mit Ausnahme des besonders genannten.
P 3 und Anmerkung 1 b	Schuhwerk aus lackiertem Leder, Sämischleder, aus Seidenstoff, Brokat etc. (altes Verbot).
P 4 und Anmerkung	Lederhandschuhe aller Art; Täschner- und Galanteriewaren.
ex 59 P 3 a	Böttcher- und Stellmachererzeugnisse, ausser den besonders genannten.
ex 59 P 4	Zimmermanns-, Böttcher- und Stellmachererzeugnisse, grundiert, gestrichen oder geteert.
ex 59 P 5 b	Dauben, bearbeitet (gehobelt).
ex 74 P 5	Gefässe und Töpferwaren, nicht besonders genannt, auch glasiert.
ex 78	Spiegelglas, Tafelglas, in einer Stärke über 5 mm.
ex 88 P 4	Schuhwerk aus Kautschuk und Guttapercha mit Geweben, Leder, Schnallen und dergl. etc.
ex 88 P 5	Gummischuhe (Galoschen).
ex 105 P 6 a I	Aetznatrium, nicht gereinigt.
ex 105 P 10	Natriummonosulfit.
ex 117 P 7, 8	Pflanzöle, nicht besonders genannt und ihre Säuren.
ex 143 P 3, 4	Aluminium, Kupfer, Nickel, Kobalt und andere Metalle, nicht besonders benannt, in Schienen, Stäben, Blechen etc.
ex 143 P 5	Rotguss, Phosphorbronze und andere Metallegierungen, ausser den besonders genannten.
ex 143 P 6	Bleche (feuilles de foyer).
ex 149 P 1, 3, 4, 5, 6, 7, 10, 11, 13.	Erzeugnisse aus Kupfer und andern Metallen und Legierungen, die in Pos. 143 genannt sind.
ex 153 P 2 und Anmerkungen	Schlösser aller Art.
ex 155 P 2 und Anmerkungen	Draht aus Kupfer und Kupferlegierungen.
ex 156 P 10, 11, 12 und Anmerkungen	Erzeugnisse aus Kupferdraht, elektrische Leitungen, Kabel.
158	Messerschmiedewaren.
ex 160 P 1	Sensen und Sicheln.
ex 160 P 2	Schaufeln, Heu- und Mistgabeln, Spaten, Hacken, Rechen, Aexte und Picken.
161	Werkzeuge für Handwerk, schöne Künste und Industrie.
ex 167 ex P 1a, b, c, d, e	Maschinen, nicht besonders genannt, auch für den Hausgebrauch.
ex 167 P 7	Vorrichtungen und Maschinen zum Heben, Senken und Umlagern von Lasten, im ganzen aufmontiert, oder auch ihre Mechanismen; Personen- und Warenwinden mit Hand-, Dampf-, hydraulischem und elektrischem Antrieb, wie: Aufzüge, verschiebbare Aufzüge, Rollen- und Flaschenzüge etc.
ex 167 P 8	Hydraulische Winden, ausser Personen- und Warenwinden, Böcke zum Heben von Lokomotiven und Waggons, Brückenkräne, Portal- und Umschlagkräne.
ex 167 P 14	Zentrifugal- und Turbinenpumpen, ausser Elektropumpen mit untrennbarem Elektromotor und ausser Motorpumpen.

Tarifnummer	
ex 167 P 18	Metallbearbeitungsmaschinen:
ex 167 ex P 27	Nähmaschinen, Köpfe und Tische inbegriffen:
ex 167 P 30	Dampf-, Wasserleitungs-, Gas-, Luftarmaturen:
ex 167 P 38	Elektrische Maschinen.
ex 167 P 40	Akkumulatoren und Platten dazu.
ex 169 P 15	Elektrotechnische Vorrichtungen und Apparate, wie Widerstände, Anlasser, Regulatoren etc.
ex 169 P 20	Glühlampen in Sockel.
ex 169 P 22	Installationsmaterialien für elektrische Anlagen:
ex 169 P 29	Apparate für Radiostationen und Teile dazu.
ex 173 P 3	Fahrräder.
ex 173 P 7	Fahrradteile aus Metall in jeglichem Zustande.
ex 176 P 4	Papiermasse aus Lumpen und auf chemischem Wege aus Holz, Stroh und dergl. Stoffen hergestellte Papiermasse (Zellulose).
177	Pappe, Papier und Erzeugnisse daraus.
ex 179 P 5 und Anmerkung	Manillahanf, neuseeländischer Flachs, Sisal, Aloe und andere vegetabilische Stoffe als Ersatz für Flachs oder Hanf.
184	Garn aus Fasermaterialien, die in den P 2 und 3 der Tarifnr. 179 genannt sind.
ex 186 P 2, 3	Wollgarn, einfach und gezwirnt.
187	Baumwollgewebe, roh und gebleicht.
188	Baumwollgewebe, mercerisiert, gefärbt, mehrfarbig gewebt und bedruckt.
192/193	Gewebe aus Jute, Flachs, Hanf und andern in P 3 der Tarifnr. 179 genannten Fasermaterialien: Tischtücher, Servietten, Handtücher, Taschentücher und dergl.
199	Wollene Gewebe.
200	Halbwollene Gewebe.
205	Wirk-, Flecht- und Posamentierstoffe und -Waren.
209	Wäsche, Kleidung und Konfektion, die nicht besonders genannt sind, aus Textilmaterialien, fertig und unfertig; Damenhüte, Mützen und anderer Kopfputz.
	Allgemeine Anmerkungen zu den Tarifnrn. 183 bis 209.
ex 211 P 1, 2	Regenschirme, Sonnenschirme und Stockschirme, überzogen.
212	Knöpfe.
216 P 1	Schreib-, Zeichen- und Malgeräte, ausser den besonders genannten, im ganzen oder zerlegt, wie Federhalter, Tintenfässer, Bleistifthalter, Bleistiftspitzer, Petschafte, Paletten, Radiergummi und dergleichen.
216 P 4	Bleistifte und Schreibfedern.

Bis am 1. Januar zum Transport aufgegebene Waren können noch bis zum 31. Januar 1932 ohne besondere Bewilligung eingeführt werden.

2. 5. 1. 32.

Spanien
Zollvergütungen zugunsten der einheimischen Automobilindustrie

Das spanische Amtsblatt («Gaceta de Madrid») vom 15. Dezember 1931 enthält ein Dekret vom 10. gl. Mts. mit Ausführungsbestimmungen zum Dekret vom 3. Juli 1931 betreffend die Gewährung einer Zollermässigung von 15 % bis 50 % für Automobilbestandteile auf dem tarifgemässen Ansatz für komplette Automobile. Wie im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 158 vom 11. Juli 1931 bekanntgegeben wurde, richtet sich das Mass der Vergütung nach dem Prozentsatz der in Spanien hergestellten Teile, die zur Vervollständigung des Automobils Verwendung finden sollen, und es sind die Gesuche um die Vergütung von den in Spanien niedergelassenen Industriellen zu stellen.

Die Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern gibt auf Gesuch hin das Dekret vom 10. Dezember 1931 unentgeltlich ab.

2. 5. 1. 32.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 31. Dezember 1931 — Situation hebdomadaire au 31 décembre 1931

Aktiven — Actif

	Fr.	Letzter Ausweis / Dernière situation Fr.	
1. Goldbestand:			Encaisse or
im Inland	1,526,048,185. 65		en Suisse
im Ausland	820,844,519. 60		à l'étranger
	2,346,892,705. 25	+ 48,296,888. 05	
2. Golddevisen	103,973,920. 84	— 27,830,310. 05	Disponibilités or à l'étranger
3. Inlandportefeuille:			Portefeuille effets sur la Suisse
Wechsel	34,221,598. 66	— 989,712. 40	effets de change
Schatzanweisungen	350.000. —		escriptions
4. Lombardvorschüsse:			Avances sur nantissement
als Notendeckung verw.	64,408,996. 20	+ 10,492,615. 67	applicables a. couvert. d. billets d. banque
Andere Lombardvorsch.	60,462. 45		Autres avances sur nant.
5. Wertschriften	39,851,612. 80	— 8,327,647. 20	Titres
6. Korrespondenten:			Correspondants
im Inland	25,604,838. 66	+ 14,790,915. 04	en Suisse
im Ausland	179,101. 82		à l'étranger
7. Sonstige Aktiven	27,677,105. 81	+ 2,647,327. 61	Autres postes de l'actif
Total	2,643,220,342. 49		

Passiven — Passif

	Fr.	Fr.	
1. Eigene Gelder	35,000,000. —	—	Fonds propres
2. Notenumlauf	1,609,353,395. —	+ 69,666,750. —	Billets en circulation
3. Tägl. fäll. Verbindlichkt.	962,125,749. 98	— 30,758,938. 97	Autres engagements à vue
4. Sonstige Passiven	36,741,197. 51	+ 172,265. 69	Autres postes du passif
Total	2,643,220,342. 49		

Diskontosatz 2 %, seit 22. Januar 1931. — Lombardzinsfuss 3 %, seit 22. Januar 1931.

Taux d'escompte 2 %, depuis le 22 janvier 1931. — Taux pour avances 3 %, depuis le 22 janvier 1931.

2. 5. 1. 32.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 5. Januar an — Cours de réduction à partir du 5 janvier

Belgien Fr. 71. 40; Dänemark Fr. 97. 50; Freie Stadt Danzig Fr. 100. 50; Deutschland Fr. 121. 85; Frankreich Fr. 20. 14; Italien Fr. 26. 10; Japan Fr. 185. —; Jugoslawien Fr. 9. 15; Luxemburg Fr. 14. 35; Marokko Fr. 20. 14; Niederlande Fr. 205. 70; Oesterreich Fr. 72. 95; Polen Fr. 57. 80; Schweden Fr. 98. 50; Tschechoslowakei Fr. 15. 25; Ungarn Fr. 81. 50; Grossbritannien Fr. 18. —.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

Schuhfabrik Frauenfeld A.-G. in Liq., Frauenfeld

Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 21. Januar 1932, nachmitt. 2½ Uhr im Zunfthaus zur Waag in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Vorlegung des Liquidationsberichtes, der Verlust- und Gewinnrechnung, sowie der Bilanz per 30. September 1931.
2. Verlesung des Berichtes der Revisoren.
3. Genehmigung der unter Ziffer 1 genannten Vorlagen und Decharge-Erteilung an die Liquidationskommission.
4. Antrag der Liquidationskommission betreffend Weiterführung der Liquidation.
5. Verschiedenes.

Die Bilanz, die Verlust- und Gewinnrechnung und der Bericht der Revisoren liegen vom 6. Januar 1932 an zur Einsicht der Aktionäre im Bureau des Präsidenten der Liquidationskommission, Seestrasse 172, Küsnacht-Zürich, auf.

Daselbst können gegen Ausweis über den Aktienbesitz die Zutrittskarten zur Generalversammlung bezogen werden. Am Tage der Generalversammlung werden keine Stimmkarten mehr ausgegeben. (5015 Z) 122 i

Frauenfeld, den 2. Januar 1932.

Die Liquidationskommission.

Cultuur Maatschappij Indragiri

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 15. Januar 1932, vormittags 11 Uhr in Zürich, Savoy Hotel-Baur en ville

Verhandlungsgegenstände:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung vom 30. September 1931.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Aktivsaldos.
3. Wahl des Rechnungsrevisors. (5005 Z) 117 i

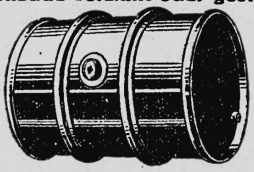
Zürich, den 5. Januar 1932.

Im Auftrag des Vorstands der Cultuur Maatschappij Indragiri Plantagen-Aktiengesellschaft
A. v. Sprecher.

N. B. Die Stimmkarten für die Inhaberaktien sind bis zum 13. Januar 1932 bei der Plantagen A. G. in Zürich, Werdmühleplatz 2, zu beziehen, gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz.

Eiserne Transportfässer
autogen und elektrisch geschweisst
im Vollbade verzinkt oder gestrichen

Spezialfabrikation Starke, solide Ausführung



Lieferung innert kürzester Frist zu billigsten Preisen 72 i

GEMPP & UNOLD A.-G., BASEL
Blechwarenfabrik und Verzinkerei

WERT-PAPIERE

ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI ZÜRICH

M. von Ernst Aktiengesellschaft, Bern

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 23. Dezember 1931 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen.

Demgemäss werden die Gläubiger nach Art. 665 O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche bei der Gesellschaft, Bundesplatz 8, in Bern, schriftlich anzumelden. 120 i

Bern, den 30. Dezember 1931. **Der Verwaltungsrat.**

RUF- Buchhaltungs-Maschine

Einfach; flink; beweglich; Fliessarbeit fördernd. Schweizer-Präzision. Zweckvolle Formularführung. Setz- und Dezimaltabulator. Wagen für verschiedene Formulare. Dient ebenso vorzüglich als Korrespondenzmaschine. Anschaffungskosten sind durch Ersparnisse bald aufgewogen.

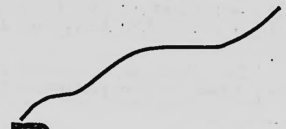
Eine unverbindliche Probe überzeugt. 3156

Ruf-Buchhaltung Aktiengesellschaft, Zürich, Löwenstrasse 19. Briefach Hauptpost, Telephon 57.680.
Comptabilité Ruf S. A., Lausanne, 13, rue Pichard, Téléphone 27.077.

COLOMBA-CARBON-PAPIERE

sind Schweizer-Erzeugnisse und verdienen den Vorzug

Die Zahlen unserer Wirtschaftsstatistik sind bedenklich. Der Export nimmt ab, der Import nimmt zu. Warum noch ausländische Kohlepapiere verbrauchen, wenn inländische Produkte ebenbürtig sind. Verlangen Sie von Ihrem Lieferanten ausdrücklich «Colomba» Carbonpapier der **Papierwarenfabrik Wagner & Co. A.-G., Zürich.**



BINDFADEN-preise sind herabgesetzt worden. Verlangen Sie jetzt Offerte bei G. KOLLBRUNNER & Co., Engrosabteilung, BERN, Marktgasse 14.

Monsieur, 38 ans, expérimenté, disposant d'un certain capital, s'intéresserait activement et financièrement dans affaire sérieuse. Connaissances commerciales et administratives. .125

Offres détaillées sous chiffre **R 2029 L à Publicitas, Lausanne.**

Obligationen

der Kochschule und Pensionsbetrieb A.-G., Celerina

Nachfolgende Obligationen-Nummern werden als vermisst, event. abhanden gekommen gesucht:

Nrn. 48/56, 68, 87/90, 95/100.

Inhaber dieser Nummern wollen ihren Rechtsanspruch geltend machen, ansonst für diese Nummern beim zuständigen Richter deren Kraftloserklärung verlangt würde.

(OF 15 Ch) 129 **Kochschule A.-G. Celerina.**

Bindfaden

Preisabschlag

Gesetzlich geschützte Marke **„Anker"**

Eine erstklassige Qualität, streng reell klassiert und benannt. — Sie erhalten bei jeder Nr. rationellste Ausnützung in Reißstärke und Lauflänge.

Wir senden gerne unsere neue Preisliste mit Offerte für Abschlüsse.

Kaiser & Co. A.-G., Bern

Bank in Menziken

Andurch **kündigen** wir alle **bis 30. Juni 1932** kündbar werdenden (5072 A) 127

über 4% verzinslichen Obligationen

unseres Instituts, vom Tage des Eintrittes der Kündbarkeit an gerechnet, auf die titelsmässige Frist von 6 Monaten zur Rückzahlung. Mit dem Auslauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf.

Für gekündigte Titel offerieren wir Konversion auf 3—5 Jahre fest, bis auf weiteres zu 4% und nehmen zu gleichen Bedingungen Einzahlungen auf neue Obligationen entgegen.

Menziken, den 31. Dezember 1931.

Die Direktion.

Zu verkaufen

ca. 5000 blaue

Kartei-Mäppli

ca. 25×32 cm à 5 cts.

80 Ablegschachteln

ca. 28×32 cm à 80 cts.

bei grös. Quantum billiger.

E. & O. Osterwalder, beim Speisertor, in **St. Gallen.**

Strebsamer Kaufmann

24 J., 2½ J. Handelssch., 4½ J. Bank, 2 J. Fabrik, 3 J. Auslandspraxis, perfekt französisch und deutsch, gute engl. Kenntn., sucht Stelle. Eintritt sofort oder nach Vereinbarung. .124

Anfragen unter **C 2008 L an Publicitas, Lausanne.**

FIDES

Treuhand-Vereinigung Zürich

Orell-Füssli-Hof Telephon 57840

Filialen in Basel, Schaffhausen und Lausanne

Revisionen

sowie alle Treuhandgeschäfte (26 Z) *25

Mosterei & Spirituosen A. G. Sursee in Sursee

vormals E. Krummenacher & Cie.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 16. Januar 1932, nachmittags 4 Uhr im Hotel-Restaurant „Löwen", Sursee

TRAKTANDEN:

1. Abnahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung mit Bilanz pro 1930/31, Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle; Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Geschäftsleitung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates und seines Präsidenten, sowie der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung resp. Kompetenz-Erteilung an den Verwaltungsrat betreffend weitere Landverkäufe.
5. Konstatierung der Zeichnung und Einzahlung von weiteren 50 Aktien à nom. Fr. 500.— und Aenderung von § 3 der Statuten (Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 150,000 auf Fr. 175,000).
6. Unvorhergesehenes.

Geschäfts- und Revisorenbericht, sowie Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung liegen ab heute zur Einsicht der Herren Aktionäre im Mostereibureau auf. Bezüglich Teilnahme an der Generalversammlung verweisen wir auf die statutarischen und gesetzlichen Bestimmungen. (30033 Lz) 128 i

Sursee, den 5. Januar 1932.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. jur. **Jul. Beck.**

Titan A.-G. Zürich

Wir laden hiermit unsere Gesellschafter auf **30. Januar 1932,** vormittags 9 Uhr, zu unserer

37. ordentlichen Generalversammlung

in den Geschäftsräumen unserer Firma ein.

TRAKTANDEN:

1. Verlesen des Protokolls der letzten Generalversammlung.
2. Bericht über das verflossene Geschäftsjahr.
3. Prüfung und Beschlussfassung über die Gewinn- und Verlustrechnung.
4. Abnahme der Jahresrechnung und Entlastung der Verwaltung.
5. Diverse Anträge. (13341 Z) 103 i

Zürich, den 5. Januar 1932.

Der Verwaltungsrat: **R. Bilgeri.**

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne